



Stelle zu besetzen!

Technische
Hochschule
Rosenheim



Die Technische Hochschule Rosenheim ist mit knapp 6.000 Studierenden, 230 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie 300 Beschäftigten in Technik und Verwaltung die wichtigste Bildungseinrichtung Südbayerns und als Einrichtung des Freistaates Bayern ein attraktiver Arbeitgeber.

Die Technische Hochschule Rosenheim, Fakultät für Angewandte Gesundheits- und Sozialwissenschaften und das Zentrum für Forschung, Entwicklung und Transfer baut einen interdisziplinären Forschungsschwerpunkt auf, der wichtige Impulse in Lehre, Forschung und Praxisentwicklung setzen soll

„Interprofessionelle und partizipative Entscheidungen in sich durch Pflegebedürftigkeit verändernden Lebenssituationen PEP“

Pflegebedürftigkeit stellt individuell für Betroffene und deren Familien, strukturell für Akteure der Gesundheitsversorgung, sowie gesellschaftlich und politisch eine enorme Herausforderung dar. Deshalb sind Versorgungsstrategien notwendig, die Partizipation und Autonomie der betroffenen Personen bei Eintritt oder Zunahme von Pflegebedürftigkeit erhalten, sowie Familien befähigen, gemeinsam tragfähige Entscheidungen zu treffen und Fachleute der Gesundheitsberufe bestärken, diesen Prozess evidenzbasiert und lebensweltorientiert zu begleiten. Eine besondere Herausforderung ist die Implementierung eines solchen Modells in die Regelversorgung.

Für den Forschungsschwerpunkt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Koordinator/Koordinatorin (m/w/d) Pflege-, Gesundheits- oder Sozialwissenschaften

Die Stelle ist bis 31.12.2024 befristet und teilzeitfähig.
Kennziffer 2020-80-FuE-PEP

Ihr Aufgabengebiet

- Aufbau und Koordination eines Forschungs- und Praxisentwicklungsnetzwerkes mit relevanten Akteuren aus Wissenschaft und Praxis
- Mitarbeit in der Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes zur strategischen Ausrichtung und operativen Ausgestaltung des Forschungsschwerpunktes
- Koordination der Forschungs- und Netzwerkaktivitäten und des damit verbundenen Berichtswesens
- Erstellung und Umsetzung eines Konzeptes zur Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung in und eigenständige Ausarbeitung von Drittmittelanträgen und weiteren Fundraising-Aktivitäten
- Kooperation mit den am Forschungsschwerpunkt beteiligten Professor/Innen und in Forschungsprojekten tätigen wissenschaftlichen Mitarbeiter/Innen

Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes Studium (Diplom oder Master) im Bereich der Pflege-, Gesundheits- oder Sozialwissenschaften oder einer verwandten Disziplin; von Vorteil ist außerdem eine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Bereich
- erwünscht ist eine Promotion und der Nachweis erheblicher eigener Forschungserfahrung
- praktische Erfahrung in Einrichtungen der Gesundheitsversorgung von Menschen mit Pflegebedürftigkeit oder in der Entwicklung von Konzepten, die Partizipation von Menschen mit Pflegebedürftigkeit ermöglichen
- Erfahrung im wissenschaftlichen Publizieren und der Entwicklung von Drittmittelanträgen (in deutscher und englischer Sprache)
- Affinität zu den Inhalten des Forschungsschwerpunktes und den Mut zum Setzen eigener Forschungs- und Praxisentwicklungsimpulse
- sehr gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit sowie Teamfähigkeit
- selbstständiges Arbeiten und organisatorisches Geschick

Wir bieten

- eine anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem kollegialen und innovativen Umfeld
- vielfältige Möglichkeiten Familie und Beruf zu vereinbaren
- betriebliche Gesundheitsförderung
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TV-L), mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Sonderleistungen

Die Technische Hochschule Rosenheim verpflichtet sich, die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, unabhängig von deren Herkunft, Hautfarbe, Religion, Alter und sexuellen Identität, zu fördern. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen bitte [online über unser Bewerbermanagement](#) (Bewerbungsschluss: **06.01.2021**)

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Müller: E-Mail martin.mueller@th-rosenheim.de

www.th-rosenheim.de/

Technische Hochschule Rosenheim, Hochschulstr. 1, 83024 Rosenheim